



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt
und Sicherheit

15. September 2026

Sitzung des Stadtrates am 30.09.2026

Anfrage der Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale) zu den Dienstfahrrädern des Ordnungsamtes Halle (Saale)

Vorlagen-Nummer: VIII/2026/03114

TOP: 12.6

Antwort der Verwaltung:

- 1. Wie viele Dienstfahrräder (E-Bikes) stehen dem Ordnungsamt aktuell zur Verfügung und wie viele davon werden derzeit tatsächlich für dienstliche Einsätze genutzt?**

Für die Fahrradstreife stehen derzeit 5 Fahrräder zur Verfügung

- 2. Wie viele Einsatzstunden in diesem Jahr entfielen durchschnittlich pro Monat auf Einsätze des Ordnungsamtes mit Dienstfahrrädern?**

Seit dem Frühling wurden in diesem Jahr monatlich etwa 60 Einsatzstunden durch die Fahrradstreife absolviert.

- 3. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes nutzen die Dienstfahrräder regelmäßig für dienstliche Einsätze?**

12

- 4. In welchen Stadtteilen und Bereichen der Stadt Halle (Saale) werden die Dienstfahrräder eingesetzt und gibt es hierfür festgelegte Schwerepunktgebiete oder Fahrradrouten? Welche Bereiche werden dabei besonders häufig mit dem Fahrrad bestreift?**

Die Fahrradstreife kommt im gesamten Stadtgebiet zum Einsatz. Im besonderen Fokus hierbei stehen alle öffentlichen Park- und Grünanlagen – hier vor allem Ziegelwiese, Peißnitzinsel, Amtsgarten, Rabeninsel, Hufeisensee, Seeben sowie die Heide. Hinzu kommen Bereiche, die sich aus einsatztaktischen Gründen für die Fahrradstreife anbieten.

- 5. Welche Arten von Vorkommnissen werden bei diesen Fahrradeinsätzen am häufigsten festgestellt? (Sofern entsprechende Daten vorliegen, wird um eine Aufschlüsselung nach Art der Vorkommnisse gebeten).**

Eine gesonderte Statistik wird dazu nicht geführt.



6. **Welche Erkenntnisse liegen der Verwaltung darüber vor, inwieweit der Einsatz von Dienstfahrrädern (E-Bikes) zu einer höheren Präsenz und besseren Erreichbarkeit des Ordnungsamtes im öffentlichen Raum beiträgt?**

(Sofern entsprechende Erkenntnisse oder Auswertungen vorliegen, wird um eine kurze Darstellung gebeten).

Nach Einschätzung der Stadtverwaltung wird die Fahrradstreife als Form der Präsenz positiv wahrgenommen. Insbesondere in Parkanlagen lassen sich damit große Flächen effektiv bestreifen. In Bezug auf die Leinenpflicht führt die Fahrradstreife gerade dort zu einer erhöhten Entdeckungswahrscheinlichkeit, was die Leinenquote nochmals erhöht hat. Eine Auswirkung auf die Erreichbarkeit wird eher nicht gesehen. Hierzu eignen sich Fußstreifen besser, da die Bediensteten einfacher angesprochen werden können. Das Anhalten von Fahrrädern kommt seltener vor.

7. **Welche Kosten sind in den vergangenen drei Jahren für die Wartung, Reparatur, Unterhaltung und sonstige Ausstattung der vom Ordnungsamt eingesetzten Dienstfahrräder (E-Bikes) angefallen?**

Wartungskosten:

2023	887,91 Euro
2024	0,00 Euro
2025	699,95 Euro
2026	1.071,96 Euro

Ausstattungen

2023	0,00 Euro
2024	929,40 Euro
2025	0,00 Euro
2026	99,95 Euro

8. **Ist eine Erweiterung des Bestandes an Dienstfahrrädern (E-Bikes) über den derzeit vorhandenen Bestand hinaus geplant? Falls ja: Wie viele zusätzliche Fahrräder sollen angeschafft werden und für welche Einsatzbereiche sind diese vorgesehen? Falls nein: Aus welchen Gründen ist derzeit keine Erweiterung vorgesehen?**

Eine Erweiterung des Bestandes an Dienstfahrrädern ist derzeit nicht vorgesehen.

9. **Für welche weiteren Einsatzbereiche hält die Verwaltung einen verstärkten Einsatz von Dienstfahrrädern grundsätzlich für möglich bzw. sinnvoll?**

Dienstfahrräder können für eine Vielzahl an Fahrten eingesetzt werden. Allerdings kann dieser Bedarf auch durch das Projekt Dienstradleasing abgedeckt werden.